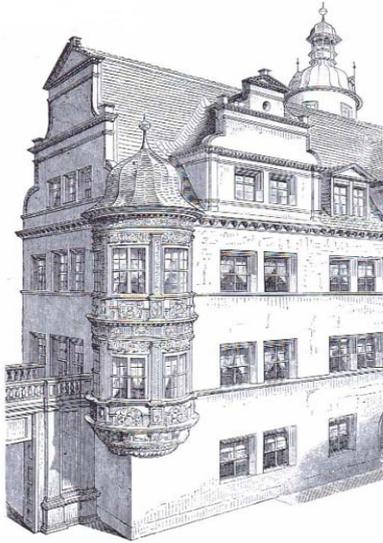


## Der Erker

Der Erker ist ein geschlossener, ein- oder mehrgeschossiger, aus der Fassade oder an Ecken heraustretender Bauteil eines Gebäudes, der frei auskragt, also nicht mit dem Erdboden verbunden ist. Der Begriff lässt sich auf das Lehnwort *arquière* zurückführen, was im Nordfranzösischen für „Schießcharte“ oder „Schützenstand“ steht.

Die Konstruktion des Erkers, die meist auf Konsolen ruhte oder durch Säulen gestützt wurde, besteht aus Stein, Holz oder Fachwerk



*Abbildung 1: Runderker*

Bildnachweis:

Abb. 1: aus: Lübke, Wilhelm (1864): Denkmäler der Kunst. Stuttgart: Ebner & Seubert.